



## Pressemitteilung

Nr. 16/2022 – Köln, 30. September 2022

BHB - Handelsverband  
Heimwerken, Bauen und Garten e.V.

Hohenzollernring 14  
50672 Köln

T +49 221 277595-0  
F +49 221 277595-79  
info@bhb.org  
www.bhb.org

### BHB-Kongress: Größte Branchenveranstaltung kann endlich wieder ihre vollen Stärken ausspielen

- Führungskräfte kommen am 23./24. September in Bonn zusammen
- Wichtige Signale für die Branche in herausfordernder Situation
- Möglichkeit des direkten Austauschs wird gesucht und geschätzt

**Bankverbindung**  
Commerzbank AG Köln  
**IBAN** DE85 3704 0044 0200 1493 00  
**BIC** COBADEFF370

**Amtsgericht Köln**  
VR 6919  
USt-IdNr. DE 121321365

**Hauptgeschäftsführer**  
Dr. Peter O. Wüst

Wenn am 23. und 24. November im Bonner WCCB (ehem. Bundestag) der 23. Internationale Baumarktkongress eröffnet wird, ist das für die meisten Teilnehmer erklärtermaßen ein besonderes Ereignis: Nach zwei digitalen Ausgaben kehrt der BHB-Kongress in diesem Jahr wieder in den Präsenz-Modus zurück und kann die Stärken der „Branchen-Vollversammlung“ endlich wieder ausspielen.

Mit einem hohen organisatorischen und technischen Aufwand konnten auch die zurückliegenden beiden eBHB-Kongresse ihre Aufgabe als Learning- und auch als Networking-Veranstaltung in diesem Rahmen erfüllen. Aber gerade letzteres ist eben durch den digitalen Abstand zwangsläufig nur limitiert möglich. Gerade eine übersichtliche Branche wie die DIY-Händler, Hersteller und Dienstleister benötigt immer wieder die persönlichen Kontakte auf allen Ebenen, auch und gerade in schwierigen Zeiten wie diesen. Da ist die tatsächliche Begegnung und das Sprechen miteinander existenziell wichtig, auch für eine gute Atmosphäre.

Das war auch die einmütige Aussage zahlreicher Branchen-Führungskräfte, die in dieser Woche bei der Int. Eisenwarenmesse in Köln unterwegs waren. Gerade die Möglichkeit, sich in der spezifischen Kongress-Umgebung unter den Entscheidern von Handel, Industrie und Dienstleistungsunternehmen direkt austauschen zu können, wird in diesem Jahr besonders gesucht und geschätzt. Umsatzerfolge in Zukunft basieren auf einer engen Verzahnung von Herstellern und Handel – der „BHB“ bietet hierfür dieses Jahr eine noch passendere Plattform.

Die Veranstalter des BHB haben die positiven Learnings der vorangegangenen digitalen Events mitgenommen. So zeigte sich, dass die Unternehmen ihre nachgelagerten Führungsebenen stärker als sonst mit in die Veranstaltung eingebunden haben, da dies ohne größeren Anreise-Aufwand möglich war. Deshalb setzt der BHB jetzt mit neuen Programmformaten wie den Roundtables auf eine hohe Attraktivität für operative Themen. Und unterstützt die Tagesgäste mit vergünstigten Tagestickets nur für den 2. Kongresstag, um die Unternehmern dabei zu unterstützen, neue Kolleginnen und Kollegen ohne hohen Aufwand einzubinden.



### **Pressekontakt**

Jörn Brüningholt

Leitung Kommunikation

BHB – Handelsverband Heimwerken, Bauen und Garten e.V.

Telefon | +49 221 277595 - 14

E-Mail | [joern.brueningholt@bhb.org](mailto:joern.brueningholt@bhb.org)

Über den Handelsverband Heimwerken, Bauen und Garten e.V. (BHB)

Der Handelsverband Heimwerken, Bauen und Garten e.V. (BHB) vertritt als Wirtschaftsverband die Interessen der Handelsbetriebe für Heimwerken, Bauen und Gärtnern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (D-A-CH-Region) sowie weiterer Unternehmen der DIY-Branche aus der Industrie und dem Dienstleistungssektor. Als Verband mit internationaler Ausrichtung ist der BHB in Deutschland, im deutschsprachigen Ausland und über seine Mitgliedschaft in der European-DIY-Retail-Association (EDRA) in ganz Europa aktiv. Dabei vertritt er die wirtschafts- und medienpolitischen Interessen der Branche und tritt in den Dialog mit Politik, Medien, Verwaltung sowie Lieferanten und Dienstleistern. Im Verband sind 21 Handelsorganisationen mit über 30 Vertriebslinien und rund 210 Fördermitglieder aus der Industrie und dem Dienstleistungssektor organisiert. Die Branche im weiteren Sinne zählt in Deutschland rund 480.000 Beschäftigte. Der Gesamtbruttoumsatz der Bau- und Heimwerkermärkte in Deutschland erreichte 2021 einen Wert von rund 20,33 Milliarden Euro.